Pfarrbrief

KATHOLISCHE KIRCHE ESCHWEILER

Pfarrei Hl. Zwölf Apostel

Ausgabe für die Gemeinden St. Peter und Paul Stadtmitte und St. Antonius Röhe

Ausgabe November 2026

Liebe Mitchristen

„In der Nacht vor Allerheil'gen, da spiel'n die Todesgeigen.
Und wollt Ihr's überleben,
dann müsst Ihr Süßes geben!" (FJW)

So oder ähnlich ziehen Kinder an „Halloween", dem Vorabend zu Allerheiligen, als „Todgezeichnete", „Gevatter" und „Sensemann" durch die Straßen und erbitten Süßigkeiten für die zunehmend dunkle Jahreszeit. Die Uhren wurden erst kurz davor auf „Winter" zurückgestellt.

Wie immer man zu dieser Art „neuem Brauchtum" stehen mag: Die Kinder machen dabei „spielerisch-schaurig" Erfahrung, dass der Tod zu unserem Leben gehört und das Leben täglich gefährdet ist.

Dass der Tod „nur die uns zugewandte Seite jenes Ganzen ist, dessen andere Seite Auferstehung heißt" (Romano Guardini), eröffnet uns das darauffolgende Allerseelenfest. Hier gedenken wir aller Verstorbenen und der namenlosen Heiligen in unserem persönlichen Umfeld. Mir fallen dabei meine verstorbenen Großeltern und Eltern ein. Allesamt Alltagsheilige und Selige!

Der staatliche Volkstrauertag, am 2. Sonntag vor dem 1. Advent, will die Erinnerung an alle Opfer von Krieg, Terror und Verbrechen wachhalten. Die der beiden Weltkriege und heute. Überall dort, wo Kain seinen Bruder Abel erschlägt, ermahnt uns jeder Form von Rassismus und Diskriminierung, mit friedlichem Einsatz für Toleranz und Menschenwürde entgegenzutreten.

Der letzte Sonntag vor dem 1. Advent richtet uns als „Ewigkeits-“ (evangelisch) bzw. „Christkönig“-Sonntag (katholisch) aus, auf das, was uns auf den letzten Seiten der Bibel die Offenbarung des Johannes hoffen lässt:

1 Dann sah ich einen ganz neuen Himmel und eine völlig neuartige Erde.
2 Ich sah, wie … das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkam.
3 Und vom Thron her hörte ich eine laute Stimme rufen: Jetzt ist Gottes Wohnung bei den Menschen. Mitten unter ihnen wird er wohnen und sie alle werden seine Völker sein. Gott selbst wird als ihr Gott bei ihnen sein.
4 Jede Träne wird er von ihren Augen wischen. Es wird keinen Tod mehr geben und auch keine Traurigkeit, keine Klage, keinen Schmerz.
5 Seht, ich mache alles ganz neu! …22 Einen Tempel sah ich nicht in der Stadt. Der Herr selbst ist ihr Tempel. Offb 21

Eine mutmachende Zusage: Gott ist keiner, der an alten Zöpfen oder Kirchtürmen festhält, sondern von allem Anfang an, zu jeder Zeit und immer wieder den Weg ins ganz Neue bahnt.

Franz-Josef Wolf
Pastoralreferent

Neue Öffnungszeiten zentrales Pfarrbüro St. Peter und Paul

Nach der Fusion zur neuen Kirchengemeinde Hl. Zwölf Apostel stellen wir die Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros St. Peter und Paul neu auf, damit es für Sie künftig besser erreichbar ist. Die neuen Öffnungszeiten gelten ab sofort. Sie erreichen uns zu folgenden Zeiten:

Montag:	14:00 Uhr bis 15:30 Uhr, vormittags geschlossen
Dienstag:	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch:	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Donnerstag:	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag :	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, nachmittags geschlossen

Telefonisch erreichen Sie uns weiterhin unter der Nummer 02403 26097 und per Mail unter pfarrbuero.mitte@eschweiler-kirche.de

Das Gemeindebüro Röhe ist weiterhin zu den bisherigen Öffnungszeiten für Sie da.

Totengedenken und Gräbersegnung

Am Festtag Allerheiligen, 1. November, laden wir zeitgleich um 15:00 Uhr auf allen Friedhöfen in der Stadt Eschweiler zu einer kurzen Andacht zum Gedenken an unsere Verstorbenen und zur anschließenden Segnung der Gräber ein. So betet die gesamte Pfarrei Hl. Zwölf Apostel gemeinsam und demonstriert die Verbundenheit mit den Verstorbenen und auch untereinander. Das jedenfalls ist der Wunsch und die Intention des Rates der katholischen Kirche in Eschweiler.



Der Ritus der Gräbersegnung ist eigentlich mit dem Allerseelenfest am 2. November verbunden, an dem wir besonders für unsere Verstorbenen beten. Aus praktischen Gründen hat er sich seit vielen Jahren schon am Allerheiligentag etabliert, da dies der arbeitsfreie Festtag ist. So kam es jedoch nicht selten zu einer Vermischung, bei der einer der beiden Fest-Inhalte- entweder die Heiligen oder die Verstorbenen- in den Hintergrund gerieten.

Durch die einheitliche Uhrzeit der Gedenkfeiern auf dem Friedhof und die damit verbundene Loslösung von der Allerheiligen-Messe können beide wichtigen theologischen Inhalte wieder mehr in unser Bewusstsein treten.

Herzliche Einladung zur Mitfeier der Andacht für die Verstorbenen mit anschließender Gräbersegnung am Sonntag, 1. November um 15:00 Uhr auf allen Eschweiler Friedhöfen.

Für den Rat dKKE
Michael Datené, Pfr.

Foto von GoranH auf Pixabay

St.-Hubertus-Messe



Am Sonntag, 8. November, feiern wir um 9:30 Uhr in St. Peter und Paul mit dem Hegering, d.h. der Jägervereinigung Eschweiler, eine besondere Messe zu Ehren des Hl. Hubertus, dem Schutzpatron der Jäger. Die Messe wird durch das 1. Parforce-Horn-Bläsercorps Mönchengladbach musikalisch begleitet.

Bild: Museum für Kund und Kulturgeschichte, Dortmund

Messcafé



Herzliche Einladung an alle Gottesdienstbesucher nach der Sonntagsmesse an Allerheiligen am 1. November bei einer Tasse Kaffee zu verweilen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir treffen uns dafür im Querschiff (Marktseite).

Bild: Caroline Jakobi in: Pfarrbriefservice.de

Perspektiven tanken

Perspektiven tanken ist ein Gesprächsformat, bei dem es darum geht, nicht nur zuzuhören, sondern ohne Beurteilung des Gehörten die eigene Meinung zu einem Thema einzubringen. Daraus ergeben sich für alle Beteiligten oftmals völlig neue Perspektiven, die man vorher überhaupt nicht betrachtet hat.

Das nächste zweistündige Treffen ist am Sonntag, 1. November um 18:00 Uhr im Bonifatius-Forum in Dürwiß, (Dürwiß, Kirchweg 1b)

Herzliche Grüße,
Christoph Graaff und Georg Jost



Wort des Lebens

Der Wort des Lebens-Kreis in Eschweiler trifft sich am Dienstag, 24. November, von 10:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr wieder im Familienzentrum St. Peter und Paul, Englerthsgärten 2.

Das Wort für November ist: Habt Mut: Ich habe die Welt besiegt. (Johannes16,33)

Ein Kommentar und eine Anleitung zur Umsetzung ins tägliche Leben liegt in St. Peter und Paul aus oder kann im Internet gefunden werden.
https://fokolar-bewegung.de/wdl

Volkstrauertag

Am Volkstrauertag, 15. November gedenken wir der Toten der beiden Weltkriege. Um 11:00 Uhr treffen wir uns am Denkmal auf dem Rinkensplatz zur Kranzniederlegung. Im Anschluss lädt die Feuerwehr herzlich zum Beisammensein am Feuerwehrdepot ein. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns.

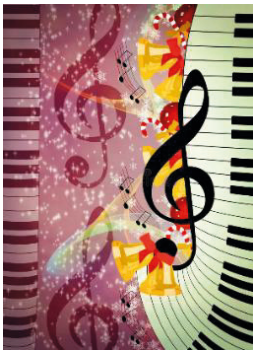
Adventsbasar in St. Antonius, Röhe

Am Samstag, 21. November, und Sonntag, 22. November, laden wir herzlich zum Adventsbasar ins Pfarrheim Röhe ein.

An beiden Tagen beginnt um 15:00 Uhr die Kaffeezeit mit hausgemachtem Kuchen. Am Samstag lassen wir den Nachmittag anschließend bei einem gemütlichen Imbiss ausklingen. Ein kleines kreatives Basarangebot mit liebevoll handgefertigten Produkten lädt an beiden Tagen zum Stöbern und Entdecken ein. Mit dem Adventsbasar unterstützen wir das Schulprojekt in Ghana.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher sowie auf schöne Begegnungen in adventlicher Atmosphäre.

Besinnliche Stunde – „Zwischen den Zeiten“



Mit dem Christkönigssonntag endet offiziell das Kirchenjahr. Die besondere Zeit zwischen dem Ende des Kirchenjahres und dem Beginn des Advents ist wie ein stiller Übergang – das Dunkel des Novembers beginnt sich zu öffnen für das kommende Licht.,

Am Mittwoch, 25. November, laden wir um 18:00 Uhr in der Röher Kirche herzlich dazu ein, sich mit einem mediativen, musikalischen Angebot auf den nahenden Advent einzustimmen. Wir freuen uns über viele Besucher.

Bild: Dreamstime.com

Koordinierungskreis St. Peter und Paul

Der Koordinierungskreis St. Peter und Paul trifft sich am Dienstag, 24. November, um 19:00 Uhr im Konferenzraum des Pfarrhauses Dürener Straße 29.

Ein interessanter Abend für alle, denen unsere Gemeinde am Herzen liegt. Sie können Anliegen oder Pläne besprechen, Netzwerke knüpfen und viele Neuigkeiten und Termine rund um unsere Gemeinde erfahren.

Herzliche Einladung im Namen des Teams
Gabi Ziemons, Harald Suermann, Johannes Artz und Karen Leuchter

Apostel - und was sie bedeuten

Apropos Apostel

Im Monat November bedanken wir uns bei Anette Brandenburg die uns den Apostel Andreas vorstellt: Sein Gedenktag wird am 30. November gefeiert.

Was lehrt uns der Apostel Andreas in Bezug auf unsere neue große Kirchengemeinde Hl. 12 Apostel



Jede unserer bisherigen eigenständigen Pfarren hebt sich voneinander ab und hat ihre Eigenarten. Die Menschen, die darin wohnen, die Bedürfnisse eines jeden, ob alt oder jung. Viele sehen mit Neugier, aber auch Angst auf das Neue, Ungewisse. Schaffen wir den Neubeginn und können auch alle Menschen mitnehmen?

Diese Frage stellte sich auch der Apostel Andreas, der Bruder des Simon Petrus. Andreas war ein Anhänger von Johannes dem Täufer. Als Andreas eines Tages Jesus begegnete, schloss er sich ihm an. Er war somit der erste, den Jesus als einen seiner Jünger berief. Fühlen auch wir uns dem Rufe folgend, unsere liebgewonnenen Gewohnheiten aufzugeben, und der heutigen Kirche zu folgen, und ohne Murren den Weg des Bischofs mitzugehen?

Im Johannes Evangelium wird Andreas mit der Speisung der 5000 am See von Tiberias in Verbindung gebracht. Damals trat er hervor und wies auf den kleinen Jungen mit den fünf Gerstenbroten und zwei Fischen hin.

Später ging er mit seinem Bruder Petrus auf Missionsreise und verkündigte das Evangelium. Andreas bewirkte zahlreiche Wunder, Heilungen und Erweckungen. Er baute Kirchen, bekehrte viele Menschen und folgte seiner Berufung als „Menschenfischer." Er hat es geschafft, Menschen mitzunehmen, die ihm folgten.

Ich weiß nicht, ob wir alle uns in der heutigen Zeit auch auf den Weg machen und im neuen pastoralen Raum Eschweiler schnell zusammenfinden werden. Ein Versuch ist es auf jeden Fall wert! Wir alle sind aufgefordert, an der Bildung der Gemeinschaft mitzuwirken, so wie Andreas es zu seiner Zeit getan hat. Packen wir

es an und helfen uns gegenseitig. Sprechen Sie Verwandte und Freunde an, zum Gelingen beizutragen.
Allerdings ist auch ein Miteinander mit den Verantwortlichen in der Kirche auf Augenhöhe eine Grundvoraussetzung, es zu schaffen.

Annette Brandenburg
Mitglied des Kirchenvorstandes –

Kirche vom Kopf auf die Füße gestellt: Orte von Kirche

Was sind eigentlich „Orte von Kirche“? Und was steckt hinter diesem Begriff? Sind Orte von Kirche an einen konkreten, räumlichen Ort gebunden? Was kann alles Ort von Kirche sein?

Woran sind Orte von Kirche erkennbar? Welche Kriterien gibt es für Orte von Kirche? Wie wird man zu einem Ort von Kirche?

Viele Fragen – und ab November gibt es die Antworten!

Auf unserer Homepage werden dann weitere Informationen rund um das Thema „Orte von Kirche“ zu finden sein: https://katholisch-eschweiler.de/ovk/

Coming soon – es geht los!

Ab November heißt es: neugierig bleiben, informieren und entdecken.

Für die Arbeitsgruppe
Katja Küpper



Bild:telescope-5257599_by_sweetlouise_pixabay_ pfarrbriefservice.de

Dank an die Helfer des Röher Pfarrfestes



In diesem Jahr war unser Gemeindefest wieder ein großartiges Fest der Begegnung. Allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sei auf diesem Wege gedankt.

Das Pfarrfest 2027 findet am 11. und 12. September statt. Bitte den Termin bereits jetzt vormerken.

Bild: stock.adobe.com

Ehrenamtsfest

Kirche ohne Ehrenamtliche - nicht vorstellbar. Grund genug also einmal „Danke“ zu sagen und genau das tat die Pfarre am 25. September mit ihrem Ehrenamtsfest gebührend.



Rund 270 Frauen und Männer aus der gesamten Pfarre waren dafür in die Caritas Betriebs- und Werkstätten gekommen. Verwaltungsleiterin Birgit Schillings, die leider nicht anwesend sein konnte, Gemeindereferentin Gerlinde Lohmann und Karen Leuchter für das Leitungsteam sowie Petra Minge als Ehrenamtsbeauftragte des Pastoralteams hatten eingeladen und dankten den Anwesenden für ihren unermüdlichen und so wertvollen Einsatz auf diversen Ebenen.

Bedienstete der Caritas verwöhnten die Gäste mit einem 3-Gang-Menü und sorgten für allzeit volle Gläser. Schließlich besuchte Kirchen-Kabarettistin Trude Backes alias Monika Hintsches die Feiernden und sorgte für Unterhaltung und großes Gelächter. Einen gelungenen Abschluss bildeten die Inde Singers, die zum Mitsingen und Schunkeln einluden.

Ein toller Abend mit vielen Gesprächen und Gelächter und einem großen „Dankeschön“.

Bilder: Julia Meuser-Romano







Musikalische Veranstaltungen

150 Jahre Kirchenchor St. Jöris



Der Kirchenchor St. Georgius St. Jöris begeht in diesem Jahr sein 150-jähriges Jubiläum. Aus diesem festlichen Anlass feiert der Chor am Sonntag, 8. November um 9:30 Uhr eine feierliche Festmesse in der Kirche St. Georg in St. Jöris.

Anschließend laden wir alle Gottesdienstbesucher, insbesondere unsere Fördermitglieder und die Freunde des Chores aus St. Jöris, herzlich zu einem Empfang im nahegelegenen Kloster St. Jöris ein.

Im Rahmen des Empfangs werden auch die diesjährigen Jubilare der aktiven Sänger und Fördermitglieder geehrt. Die Festmesse sowie den anschließenden Empfang gestaltet und unterstützt die Chorgemeinschaft Hastenrath musikalisch mit.

Großes Mitmach-Konzert in St. Peter und Paul

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Musizieren und Singen!

Am 2. Adventsonntag, 6. Dezember, möchten wir die Kirche St. Peter und Paul in einen großen Konzertsaal verwandeln. Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam" laden wir alle Generationen und alle Leistungsstufen zu einem großen Mitmach-Konzert ein.

Wer kann mitmachen?
Kurz gesagt: Alle! Egal ob Jung oder Alt, Kinder, Jugendliche oder Erwachsene. Ganz gleich, ob Sie gerade erst mit Ihrem Instrument begonnen haben, fortgeschritten sind oder sich als Semiprofi zu Hause fühlen. Bei uns musizieren alle zusammen: Anfänger lernen von den Erfahrenen, Könner stützen die Neulinge. Wer sonst vielleicht nur im stillen Kämmerlein spielt, hat hier die wunderbare Gelegenheit, Teil eines großen, lebendigen Ensembles zu werden.

Was wird gespielt?
Auf dem Programm stehen bekannte und beliebte Advents- und Weihnachtslieder.

Welche Instrumente sind dabei?
Jedes Instrument bereichert unseren Klang! Bringen Sie gerne mit, was Sie spielen: Zum Beispiel: Akkordeon, Altblockflöte, Alt-Saxophon, Blockflöte, Bratsche, Cajon, E-Bass, E-Gitarre, Fagott, Geige, klassische Gitarre, Horn, Klarinette, Klavier, Kontrabass, Keyboard, Mandoline, Melodica, Oboe, Posaune, Querflöte,

Tenorhorn/Bariton, Trompete, Tuba, Ukulele, Cello, Xylophon/Glockenspiel, Zither – alle sind willkommen!

Lust auf Chorgesang?
Wer kein Instrument spielt, aber gerne singt, ist im Projekt-Chor genau richtig. Wir suchen Stimmen für alle Lagen: Sopran, Alt, Tenor und Bass. Für den Chor wird es vorab eine separate Probe nach Vereinbarung geben.

Wann? Wo wird geprobt?
Das Konzert findet am 6. Dezember um 16:00 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul (Eschweiler, Dürener Straße) statt.

Für die Instrumente wird direkt vorab am Konzerttag geprobt:
14:15 Uhr: Treffen in der Kirche (Eingang Dürener Straße)
14:30 Uhr bis 15:30 Uhr: Gemeinsame Probe

Sie möchten lieber zuhören?
Sehr gerne! Der Einlass für Besucher ist ab 15:30 Uhr. Genießen Sie die festliche Musik oder singen Sie vom Publikum aus die bekannten Lieder kräftig mit. Der Eintritt ist frei.

Informationen, Noten und Anmeldung:
Damit wir jedem die passenden Noten zusenden können, melden Sie sich bitte bei unserem Kirchenmusiker an. Eine Anmeldung ist bis kurz vor dem Konzert möglich – je früher Sie sich melden, desto mehr Zeit bleibt Ihnen und euch natürlich zum Üben! Die Noten können Sie per E-Mail anfordern oder im zentralen Pfarrbüro abholen.

Anmelden? Noten? Noch unsicher? Fragen? Gerne melden!
Kontakt: Achim Prinz
E-Mail: achim.prinz@eschweiler-kirche.de
Oder wenden sie sich an das Zentrale Pfarrbüro St. Peter und Paul



Machen Sie mit und lassen Sie uns gemeinsam die Adventszeit zum Klingen bringen!

Herzliche Grüße,
Achim Prinz

Kinder und Familien

Gemeinsam im Turm

Bei „Gemeinsam im Turm“ erleben Kinder Kirche auf ihre eigene, bunte Art und Weise. Wir beschäftigen uns spielerisch mit Geschichten und Themen aus dem Glauben und es ist Platz zum Entdecken, Lachen, Spielen und kreativ sein.



Herzliche Einladung an alle Kinder: Kommt vorbei, macht mit und entdeckt gemeinsam mit uns, wie bunt Kirche sein kann - jeden ersten Sonntag im Monat um 9:30 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul, Eschweiler-Mitte.

Erstkommunion im Pastoralraum Heilige Zwölf Apostel

Eschi
Kinder- und Familienkirche

Unter diesem Vorzeichen steht auch die neue Kommunionvorbereitung. Sie beginnt am 15. November um 9:30 Uhr mit einem Eröffnungsgottesdienst in St. Peter und Paul. Dort bekommen die Familien die Kommunionmappen. Sie sind Grundlage für die Vorbereitung in der Familie.

Erstmals findet die Erstkommunion für die Kinder in neun Kirchen statt und die Familien hatten die Möglichkeit, das Datum für die Kommunionfeier angepasst an die eigenen Gegebenheiten in der Familie auszuwählen.

Zudem erleben die Kinder, dass sie durch das Sakrament der Eucharistie zu einer großen Gemeinschaft gehören, die weit über das eigene kleine Umfeld hinausgeht. In den meisten Orten finden zusätzlich zur Vorbereitung in der Familie auch Gruppentreffen statt, die von engagierten ehrenamtlichen KatechetInnen und Eltern geleitet werden.

Wir wünschen den Familien eine gute und segensreiche Zeit der Vorbereitung.
Angela Pohl, Gemeindereferentin

Kinder- und Familiengottesdienst am 1. Advent

Herzliche Einladung am 29. November, 1. Adventsonntag, um 10:30 Uhrin die Kirche St. Antonius Röhe.

Maria bekommt Besuch und hört zu.



Was haben wir heute schon alles gehört: Musik, die Stimmen der Eltern, die unterschiedlichsten Geräusche. Im Evangelium hören wir von einer jungen Frau, von Maria. Maria hört mit dem Ohr und mit dem Herzen die Botschaft Gottes, die ihr ein Engel bringt.

Eingeladen sind Familien mit Kindern in Kita und Grundschule. Hier können biblische Geschichten und christliche Symbole auf einfache Art mit Kopf, Herz und Hand erfahren werden.

Wir freuen uns auf alle kleinen Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Paten und Geschwistern.

St. Martin



Der Martinszug in Röhe findet am Mittwoch, 11.11. statt. Aufstellung ist ab 17:00 Uhr an der Autobahnbrücke Nickelstraße. Der Zug startet um 17:30 Uhr.

Sammlung für St. Martin

Im Gemeindezentrum St. Antonius sind im Oktober wieder die Vereine unterwegs zur Haussammlung. Mit dem gesammelten Geld wird der traditionelle St. Martinszug am 11.11. mit anschließender Brezelverteilung unterstützt.

Familienzentrum St. Peter und Paul

Liebe Familien,

Unsere neuen Familien sind bereits gut im Kita-Leben angekommen und wir freuen uns über den Zuwachs.

Wir überarbeiten und erweitern aktuell unsere Angebote.
Gerne dürfen Sie sich zu den genannten Angeboten bei uns anmelden:

Erwachsenen-Sport-Kurs	donnerstags 19:00 Uhr, ganzjährig, kostenlos, Zwischeneinstieg nach Anmeldung möglich
Vorlese Omas/Opas	dienstags
Elternabend „ICH WILL ABER!“	5. November 19:00 Uhr
Erste Hilfe am Kind	13. November 16:00 bis 20:00 Uhr
Familienberatung	kostenlose Familienberatung, immer am 2. Donnerstag im Monat 13:30-14:30, Kinder können in der Kita betreut werden, um Anmeldung wird gebeten
St. Martin	6. November, Beginn der Messe um 16:00 Uhr

Save the Dates ohne Anmeldung:

Krippenspiel der Vorschulkinder	16. Dezember, 16:00 Uhr in der Kirche

Sie haben Ideen und Wünsche und wollen Sich im Familienzentrum einbringen? Dann kontaktieren Sie uns gerne.

Wenn Sie unsere Einrichtung einmal von innen sehen und unser Konzept kennenlernen möchten oder sich für einen Kurs oder eine Veranstaltung anmelden möchten, melden Sie sich gerne bei uns unter 02403 830448 oder pro-futura.kita-peter-paul@bistum-aachen.de für einen Schnuppertermin. Immer der letzte Donnerstag im Monat von 16:00 Uhr bis 16:30.
Sie können an dem Tag nicht? Dann melden Sie sich bitte bei uns und wir finden einen Ersatztermin.

Für das nächste Kita-Jahr können Sie Ihre Kinder im Anmeldeportal des Jugendamts anmelden.

Ökomene

30. Diaporamaschau

Die Film- und Fotofreunde Eschweiler präsentieren die 30. Diaporamaschau 2026 im Martin-Luther-Haus der Evangelischen Gemeinde Eschweiler, Moltkestraße 3. Sie sind herzlich eingeladen zum Besuch am Mittwoch, 11. November um 19:00 Uhr

Es werden Ihnen wieder spannende Serien aus Nah und Fern präsentiert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ökumenische Besinnungsabende im Advent

Unter dem Motto „Und richte unsere Schritte auf den Weg des Friedens" laden auch in diesem Jahr die Kath. Kirchengemeinde Hl. Zwölf Apostel und die Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler zu geistlichen Abenden in der Adventszeit ein. Das Angebot richtet sich an Menschen, die die Wochen des Advents bewusst als innere Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest wahrnehmen möchten. Ein geistlicher Impuls, eine gemeinsame Zeit der Stille und die Möglichkeit zum Austausch miteinander strukturieren die Abende. Sie sind herzlich eingeladen, die Wochen der Vorweihnachtszeit als einen persönlichen Weg mit vier Stationen mitzugehen oder auch nur einzelne Abende zu besuchen.

Inhaltlich richten die Abende sich an dem Leitthema Frieden aus:

Montag, 30. November	Sehnsucht nach Frieden
Montag, 7. Dezember	Frieden für die Schöpfung,
Montag, 14. Dezember	Frieden in mir und Frieden mit anderen
Montag, 21. Dezember	Weihnachtsfriede

Leitung:
Pastoralreferentin Sr. Martina Kohler (kath.) Pfarrerin Kornelia Imig (ev.)
Pastoralassistent Maurice Kurth (kath.)
Ort: Bonifatiusforum Eschweiler-Dürwiß, Bonifatiusstraße 26
Zeit: jeweils 19:30 Uhr – 21:00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es entstehen keine Kosten.
Sr. Martina

Vereine

Sammlung des Elisabethvereins

Die Sammlung des Elisabethvereins findet am Sonntag, 8. November, nach der Heiligen Messe in St. Peter und Paul statt.

Termine der Kolpingsfamilie

Mittwoch, 11. November	Ü-60 Gruppe und jünger – Diaporama der Film- und Fotofreunde Eschweiler 19:00 Uhr Moltkestr.3, Martin-Luther-Haus
Donnerstag, 12. November:	Ü-60 Gruppe und jünger – 14:30 Uhr Museumsbesuch „Historisches Klassenzimmer“ in Immendorf

Café Welcome



Eine Initiative der Katholischen Kirche in Eschweiler.
Jeden Mittwoch von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Burgfeld 9, Eschweiler

Senioren

Senioren im November



Wir laden Sie ganz herzlich zum Seniorenkaffee am Mittwoch, 4. November ab 15:00 Uhr ein. Beim Lichterglanz der Martinslaternen wollen wir gemeinsam mit Ihnen einen stimmungsvollen Nachmittag verbringen.

Ein besonderer Höhepunkt wir der Besuch des Jägers, Polizisten und Buchautoren Herrmann Carl aus Monschau sein. Der Naturschützer und Initiator der rollenden Waldschule, hat sein zweites Buch geschrieben, und wird es uns auf seine sehr unterhaltsame Art vorstellen.

Wir freuen uns auf viele Besucher !

Im Namen des Teams Karen Leuchter

Röher Kreis im November

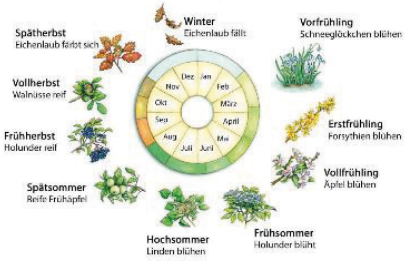


Bild: mein-schoener-garten.de

Der Röher Kreis lädt am Donnerstag, 12. November um 15:00 Uhr herzlich zum Senioren-nachmittag mit Martinsbrezel in das Pfarrheim ein.

Heinz Josef Esser wird uns mit einem Bildervortrag seine Aufgabe als phänologischer Beobachter für den Deutschen Wetterdienst näherbringen.

Ankündigungen

Weihnachten anders

Zu einem besonderen, alternativen Weihnachtsgottesdienst laden wir auch in diesem Jahr wieder alle Suchenden und Neugierigen herzlich ein. Der ökumenische Gottesdienst an Heiligabend, 24. Dezember, beginnt um 16:00 Uhr und findet statt auf Hof Lenzenfeldchen, Franz-Liszt-Straße in Dürwiß.

Bei Interesse bitte den Termin schon vormerken.
Sr. Martina

Konzert des Kammerchors Cantabile

Aufgrund der Termindichte im Advent wird es anstelle des traditionellen Adventskonzertes in St. Peter und Paul diesmal ein Neujahrskonzert in St. Bonifatius, Dürwiß geben. Die Vorbereitungen und Proben des Kammerchors Cantabile sind in vollem Gange.

Es wird am Sonntag, 10. Januar 2027 um 18:00 Uhr stattfinden. Nähere Informationen folgen in einer der nächsten Ausgaben des Pfarrbriefes.

Der Kammerchor Cantabile freut sich auch diesmal auf viele Zuhörer.

Dekanatssitzung der Eschweiler Frauengemeinschaften

Wir laden Sie jetzt schon ein: Am Donnerstag, 28. Januar 2027 um 19.00 Uhr, findet in Weisweiler in der Festhalle wieder die Große Karnevalssitzung der Frauengemeinschaften statt.

Freuen Sie sich auf ein ganz besonderes Programm und sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarte zum Preis von 10,00 €.

Im Namen des Gremiums
Dorothee Schmitz, Steffi Bücher und Karen Leuchter

ZIMZUM27

Das GebetsKraftwerk Eschweiler startet wieder eine Fahrt zum ZIMZUM-Festival in Augsburg. ZIMZUM ist ein großes christliches Jugendfestival vom 8. bis 10. Januar 2027 (www.zimzumfestival.com).

Was uns dort erwartet: tausende junge Leute zwischen 13 und 25 Jahren, ganz viel geniale Musik, große internationale Stars, mitreißende christliche Talks, lustige Inputs, spannende Workshops, abgespacete Aktionen und noch viel mehr. Und das alles in einer Super-Stimmung, die vom Heiligen Geist angefeuert wird!
Kurz gesagt: vier Tage Party mit Gott!
Wir werden mit Jugendlichen aus Aachen, Eschweiler und Umgebung mit dem Zug nach Augsburg fahren. Im Festivalticket ist die Verpflegung schon mit drin (Frühstück, Mittagessen und Abendbrot) und unseren Schlafplatz buchen wir in den großen Girls- bzw. Boys-Hallen.
Weitere Infos und Anmelde-Link auf der Homepage: www.gebetskraftwerk.de/zimzum

Michael Datené, Pfr.

